



öffentlich

Beschlussvorlage			
Betreff			
SPNV-Etat 2017			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	lfd. Nr. BPL
AöR	S/IX/2016/0239	11.11.2016	14

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR	Empfehlung	01.12.2016	<input type="checkbox"/>
Unternehmensbeirat der VRR AöR	Kenntnisnahme	05.12.2016	<input type="checkbox"/>
Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AöR	Empfehlung	07.12.2016	<input type="checkbox"/>
Verwaltungsrat der VRR AöR	Entscheidung	08.12.2016	<input type="checkbox"/>

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Verkehr und Planung und der Ausschuss für Investitionen und Finanzen empfehlen dem Verwaltungsrat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsrat beschließt:

- den SPNV-Etat 2017 gemäß Drucksache Nr. S/IX/2016/0239.
- die Weiterleitung von angesparten Mitteln in Höhe von 47.100 T€ an den ZV VRR gemäß Punkt 1 des nachstehenden Sachstandsberichtes.
- die Bereitstellung von Mitteln für diverse neue Infrastrukturmaßnahmen gemäß Punkt 2 des nachstehenden Sachstandsberichtes.

Der Unternehmensbeirat nimmt den SPNV-Etat 2017 zur Kenntnis.

Begründung/Sachstandsbericht:

Die VRR AöR legt den als Anlage beigefügten SPNV-Etat 2017 gemäß § 5 (3) der Satzung der VRR AöR zur Genehmigung vor.

Der SPNV-Etat 2017 beinhaltet das fahrplan- und kapazitätsmäßige SPNV-Leistungsangebot in Höhe von rd. 47,4 Mio. Zugkilometern zur Bedienung der Allgemeinheit und dessen finanzielle Auswirkungen.

Bei der Kalkulation wurden die bestehenden Verkehrsverträge zugrunde gelegt. Unter dieser Maßgabe und den Voraussetzungen, dass das Land NRW die im SPNV-Etat angenommene Höhe der Pauschale gemäß § 11 (1) ÖPNVG NRW zur Verfügung stellt, ist der SPNV-Etat 2017 ausgeglichen.

Einzelheiten können dem als Anlage beigefügten SPNV-Etat 2017 entnommen werden.

1) Weiterleitung von angesparten Mitteln an den ZV VRR:

Zur Finanzierung der Fahrzeuge des Emscher-Münsterland-Netzes werden entsprechende Eigenmittel in Höhe von 47.100 T € aus den angesparten Mitteln des Teil B der VRR AöR entnommen und über den ZV VRR an den Eigenbetrieb ZV VRR Faln-EB weitergeleitet. Dazu wird auf die Drucksache Z/X/2016/0237 – Wirtschaftsplan 2017 des ZV VRR Faln-EB verwiesen.

2) Diverse neue Infrastrukturmaßnahmen:

Zusätzlich zu den bereits beschlossenen Infrastrukturmaßnahmen enthält der SPNV-Etat 2017 folgende neue Maßnahmen:

MOF III: 10.000 T €

Der Beschluss zum Wirtschaftsplan 2015 vom 12.12.2014 (Drucksache Z/IX/2014/0028) stellt die Komplementärfinanzierung zur Fortsetzung der Bahnstationsmodernisierungsoffensive (MOF III) sicher und sieht für 2017 einen Planwert in Höhe von 10.000 T € vor.

Reaktivierung Kamp-Lintfort – Moers: 10.000 T €

Zu Landesgartenschau (LaGa) 2020 soll ein SPNV-Pendelverkehr mit einem dieselbetriebenen Triebwagenfahrzeug eingerichtet werden. Hierzu ist der Bau eines Haltepunktes in der Stadt Kamp-Lintfort erforderlich. Nach Beendigung der LaGa soll die Gesamtstrecke Moers-Rheinkamp bis Stadtzentrum Kamp-Lintfort gleisbautechnisch, signaltechnisch modernisiert und darüber hinaus elektrifiziert werden, um eine mit Elektrotriebwagen zu fahrende SPNV-Linie von Duisburg über Moers nach Kamp-Lintfort im Regelbetrieb einrichten zu können.

S-Bahn Bahnsteighöhen: 10.000 T €

Durch das neue Bahnsteighöhen- und -längenkonzept des Landes NRW werden langfristig alle Bahnsteige im SPNV-Netz auf 76 cm gebracht. Hiervon betroffen ist auch das S-Bahnnetz Rhein-Ruhr, deren Bahnsteige von 96 cm auf 76 cm reduziert werden sollen. Da seit Dezember 2014 auf der Linie S5/S8 bereits S-Bahnfahrzeuge mit einer Fußbodenhöhe von 80 cm in Betrieb sind, sind die Bahnsteige auf dieser Strecke vorrangig auf die richtige Höhe zu bringen.

Zusätzliche Weichenverbindung Wuppertal-Dornap: 5.000 T €

Die zusätzlichen Weichen sind aufgrund der Umstellung des S-Bahntaktes erforderlich. Die Bau- und Planungskosten für die 4. und 5. Weiche werden mit rund 5 Mio. €, auch aufgrund der erforderlichen Einbindung der zusätzlichen Weichen in das EStW Wuppertal, die einen Großteil der Kosten verursacht, veranschlagt.

Diverse Maßnahmen SPNV-Infrastruktur: 900 T €

Für Machbarkeitsstudien und ähnliche Aufträge werden für das Wirtschaftsjahr 2017 900 T€ aus den SPNV-Landesmitteln zur Verfügung gestellt.

DFI Anlagen Level 2: 200 T €

Am Bf. Emmerich und am Bf. Dinslaken, die an der zukünftigen RRX 5 - Strecke liegen, sollen jeweils pro Regelbahnsteigkante für die RRX-Halte eine DFI-Anlage Level 2 mit IST-Fahrplandaten installiert werden.

Signalversetzung Düsseldorf-Wehrhahn: 13 T €

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016 startet der RRX-Vorlaufbetrieb. Bei der Prüfung der RRX-Strecken hat sich unter anderem eine Engstelle am Ausfahrtsignal P804 in Düsseldorf-Wehrhahn ergeben. Die Beseitigung dieser Engstelle ist zwingend notwendig.

Anlage